

Riesenstärke, Eli, der auch Hoherpriester war, wegen seiner schlechten Kinderzucht, und Samuel wegen der ersten von ihm gestifteten Schulanstalten, der Prophetenschulen, besonders merkwürdig.

Da nun Samuel alt ward, und seine Söhne, die er zu Richtern über Israel gesetzt hatte, ihm sehr ungleich, sich zum Geize neigten, und durch Geschenke verleiten ließen, das Recht zu beugen, da versammelten sich alle Ältesten in Israel zu Samuel, und verlangten von ihm einen König. Nothgedrungen fügte sich Samuel ihrem Verlangen, und Saul ward zum ersten constitutionellen Könige des Volkes erwählt. 1 Sam. 10, 25. Auch David, der Nachfolger Sauls in der Regierung, mußte bei seiner Thronbesteigung einen eigenen Vertrag mit den Ältesten (Volksrepräsentanten) in Israel aufs feierlichste schließen. Unter David, der die Grenzen des Reiches sehr erweiterte, und Jerusalem zum bleibenden Sitze der Regierung und Gottesverehrung machte, so wie unter seinem Sohne und Nachfolger Salomon, der den Tempel zu Jerusalem erbauete, erreichte der israelitische Staat die höchste Stufe seiner Macht und seines Glanzes. Nach Salomons Tode, unter der Regierung seines Sohnes Rehabeam, theilte sich das Volk in zwei Reiche, Juda und Israel, und konnte so getrennt sich gegen die Angriffe seiner übermächtigen Nachbarstaaten noch weniger halten. Das Reich Israel bestand nur drittehalbhundert Jahre von 975 bis 722 vor Christo. Erst wurden sie den Assyriern zinsbar, dann drittehalb Stämme derselben nach Assyrien abgeführt, endlich, nach Eroberung ihrer Hauptstadt Samaria, wurde das Reich Israel von Salmanasser, dem Könige des Neuassyrischen Reiches, gänzlich aufgelöst, und der Rest des Volkes nach Medien und Assyrien versetzt. Nur etwas länger hielt sich das kleine Reich Juda. Schon früher den Assyriern zinsbar